

Entwicklung eines Kommunalen Gesamtkonzepts
für Kinder aus sucht- und psychisch belasteten Familien

**Wir sind Pilotkommune –
Seien Sie dabei und gestalten Sie aktiv mit!**

EINLADUNG ZUR AUFTAKTVERANSTALTUNG AM 12.10.2026

Das Projekt selbstbestimmt der Brandenburgischen Landesstelle für Suchtfragen e.V. widmet sich der Prävention für Kinder aus sucht- und psychisch belasteten Familien. Das Teilprojekt „Kommunale Gesamtkonzepte“ bietet uns als Landkreis die Gelegenheit, sektoren- und akteursübergreifende Strategien zu entwickeln, um die Unterstützungs- und Versorgungsangebote für betroffene Kinder zu verbessern.

Zum Projektstart möchten wir Ihnen Einblicke in bisherige und zukünftige Projektschritte geben. Es gibt spannende Impulse zur Stärkung der Resilienz von Kindern und zu Präventions- und Hilfsangeboten. Dazu wird es Raum für Austausch und Diskussion geben.

am 12. Oktober 2026 von 9:30 bis 15:30 Uhr
Saal Funkerberg, Funkerberg 26 in 15711 Königs Wusterhausen

Ihre Expertise und Ihr Blickwinkel sind wertvoll und tragen dazu bei, die Vielfalt der Lebensrealität der Kinder und ihrer Familien und deren Versorgung sichtbar zu machen. Sind Sie aus dem Bereich der Jugendhilfe, der Suchthilfe, dem Gesundheitswesen, dem Bildungswesen, der kommunalen Verwaltung? Für eine gelungene Kooperation und verbesserten Vernetzung der verschiedenen Unterstützungs- und Hilfesysteme brauchen wir Sie ALLE!

Die Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt. Wir freuen uns über Ihre Anmeldung
bis zum 30.09.2026 über folgenden Link oder den QR-Code:
<https://www.dahme-spreewald.de/154592>



Sie erhalten von uns eine Anmeldebestätigung. Falls Sie verhindert sind, schicken Sie Ihre Abmeldung bitte direkt an kipsfam@dahme-spreewald.de, damit der Platz erneut vergeben werden kann.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.



Gefördert mit Mitteln der gesetzlichen Krankenkassen nach § 20a SGB V



PROGRAMM

ab 9:00 Uhr	Ankommen & Anmeldung
9:30 – 9:45 Uhr	Begrüßung und Grußworte
9:45 – 10:00 Uhr	Vorstellung des Projekts selbstbestimmt – Prävention für Kinder aus sucht- und psychisch belasteten Familien <i>Kathleen Winkler, Referentin Projekt selbstbestimmt, Brandenburgische Landesstelle für Suchtfragen e.V.</i>
10:00 – 10:30 Uhr	Von der Idee ins Handeln – Auf dem Weg zu einem kommunalen Gesamtkonzept für Kinder aus sucht- und psychisch belasteten Familien <i>Elisa Florstedt, Gesundheitskoordinatorin und Projektkoordination</i>
10:30 – 10:45 Uhr	Hilfen im Netz – Digitale Unterstützung für Kinder aus sucht- und psychisch belasteten Familien Vorstellung des Verbundprojekts (NACOA & KidKit) und seiner digitalen Angebote für Betroffene, Angehörige und Fachkräfte. <i>Tanja Ruppert, NACOA Deutschland e.V.</i>
10:45 – 11:15 Uhr	Austauschmöglichkeit und Kaffeepause <i>Infostand von Hilfen im Netz</i>
11:15 – 12:15 Uhr	Aufwachsen im Spannungsfeld einer suchtbelasteten oder psychisch erkrankten Familie Belastungsfaktoren, Bewältigungsstrategien und Resilienz von Kindern sowie professionelle Handlungsmöglichkeiten. <i>Natalie Jatzlau, Leitende Psychotherapeutin der Abteilung Abhängigkeitserkrankungen, Fontane-Klinik Motzen</i>
12:15 – 12:30 Uhr	Austausch im Plenum
12:30 – 13:00 Uhr	Austauschmöglichkeit und Mittagsimbiss
13:00 – 13:30 Uhr	Präventionsprogramm für die Grundschule Psychisch fit in der Grundschule: »Unsere ›verrückten‹ Familien!« von Irrsinnig Menschlich e.V. <i>Katrin Neuperger, Programmleitung, Alexandra Tärchilä, Programmkoordination</i> Umsetzung im Landkreis Dahme-Spreewald <i>Adriana Motz, Sozialpädagogin, KJPD</i>
13:30 – 14:00 Uhr	Präventionsangebot Papilio für Kitas <i>Katja Seidel, Überregionale Suchtpräventionsfachstelle Südbrandenburg, Tannenhof Berlin-Brandenburg e.V.</i>
14:00 – 14:15 Uhr	Kurze Kaffeepause
14:15 – 15:15 Uhr	Abschlussplenum Podium mit Perspektiven u.a. aus der Kinder- und Jugendhilfe, Suchtprävention, Gesundheitswesen, Krankenkassen - unter Beteiligung des Plenums
15:15 – 15:30 Uhr	Ausblick und Verabschiedung
15:30 Uhr	Ende der Veranstaltung

